



Interviewfragen zur Verwendung von Palmöl:

1. Verwenden Sie Palmöl in Ihren Produkten?

Wir verwenden seit Anfang des Jahres überhaupt kein Palmöl mehr in unseren Produkten.

2. Warum haben Sie sich dafür entschieden ausschließlich Produkte ohne Palmöl herzustellen?

Palmöl steht wie kaum ein anderes Lebensmittel für Naturzerstörung. Wir möchten damit ein Zeichen setzen.

3. Seit wann sind Ihre Produkte Palmölfrei?

Es hat etwa zwei Jahre gedauert, bis wir für alle Produkte, die Palmöl enthielten eine Alternative gefunden haben, die gut funktioniert. Es mussten Rezepturanpassungen vorgenommen werden, man kann Palmöl nicht 1:1 gegen ein anderes Öl tauschen.

4. Entstanden durch die Umstellung geschmackliche oder optische Unterschiede oder Unterschiede in der Konsistenz?

Ja, diese auszumerzen war ein langwieriger Prozess.

5. Was sind Ihre Alternativen zu Palmöl?

Sonnenblumenöl und Olivenöl

GIVE EARTH A CHANCE



6. Haben diese Alternativen für Sie besondere Vorteile in der Verarbeitung oder der Vermarktung?

Diese Rohstoffe können wir aus Europa beziehen. Und gerade unsere Knabberstangen (Grissini) profitieren auch geschmacklich sehr vom Olivenöl.

7. War ein positiver Marketingeffekt ein Anreiz für eine Umstellung?

Nein, Anreiz war unser Partner in Südostasien, der uns bereits vor einigen Jahren auf die Brisanz dieses Themas aufmerksam gemacht hat.

8. Nutzen Sie in Ihren Produkten bereits heimische Öle oder ist der Einsatz von heimischen Ölen möglich in ihren Produkten möglich? Wenn ja warum? / Wenn nein warum nicht?

Wir nutzen Öle, die in Europa produziert werden können.

9. Wie setzen Sie sich darüber hinaus für den Erhalt des Regenwaldes und die Wahrung der Menschenrechte ein?

Wir haben ein Kaffeeanbauprojekt in Nicaragua, bei dem wir Kaffee im Schattenanbauprinzip produzieren. Hier alle Infos dazu:

<https://www.sonnentor.com/Unternehmen-unsere-Bauern/Unsere-Bauern/Ursprung/Nicaragua-Kaffee>

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

GIVE EARTH A CHANCE